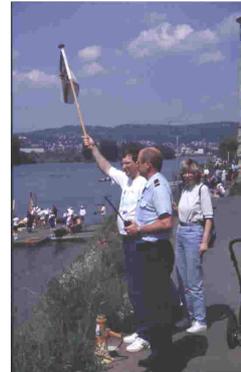
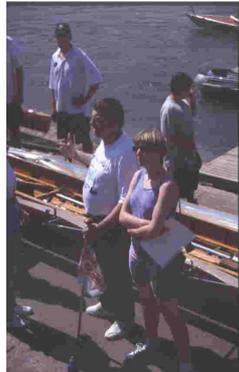


Europäische Rheinregatta 2000

Drei NRG-Teams am Start

Alle Bilder zum
Vergrößern anklicken !



Neuwied, 06.05.2000

Am 06. Mai 2000 fand die Europäische Rheinregatta statt. Die 100-km Strecke führte traditionsgemäß von der Loreley nach Bonn, während für die Teilnehmer der 45-km Distanz der Startpunkt in Neuwied war.

Knapp 40 Teams von nah und fern hatten für die "kleine" Strecke von Neuwied nach Bonn gemeldet. Die Starthelfer Franklin und Kerstin Fleischhauer hatten alle Hände voll zu tun, um vor Ort einen reibungslosen Ablauf zu bewerkstelligen. Dank guter Vorarbeit lief jedoch alles wie am Schnürchen und die Bonner Organisatoren waren dann zum Schluß auch voll des Lobes über diese tolle Mithilfe.

Gestartet wurde in 7 Klassen.

Die Neuwieder RG war in 3 Teams vertreten:

Strecke Loreley - Bonn:

Unser Boot "Montreux" mit André Gerlach und Christian Kuhn sowie 3 Ruderinnen und Ruderern vom ARC zu Münster belegte auf der großen Strecke über 100 Kilometer mit einer Zeit von 5:46 Stunden den 4. Platz in der Mixed-Wertung und einen guten 10. Platz in der Gesamtwertung Loreley-Bonn.

Gesamtsieger dieser Strecke wurde übrigens mit einer Zeit von 4:58 Stunden das Team von "Dynamics Bonn".

Insgesamt 22 Mannschaften gingen an der Loreley an den Start.

Strecke Neuwied-Bonn:

Unser Boot "Einigkeit" mit Christian Geisler und Jens-Michael Kuhn ergänzt durch die GTRVN-Ruderer Stefan Drum und Christian Vetter und NRG-Steuermann Dr. Andreas Laser ("Watz") (Foto oben) belegte auf der Strecke Neuwied-Bonn mit einer Zeit von 2:34 Stunden den 1. Platz in der Altersklasse Junioren Jg. 84/85 sowie einen achtbaren 12. Gesamtplatz auf der 45-km-Strecke.

Unser Boot "Rheintreue" konnte mit Ingrid Rauwolf, Astrid Homberg, Doris Hein und Renate Margraff sowie Steuermann Rolf Petry als reiner NRG-Vierer mit 2:52 Stunden den 2. Platz in der Damenwertung und den 31. Gesamtplatz der 45-km-Strecke erreichen.

Gesamtsieger auf der 45-km Etappe wurde mit 2:18 Stunden die Bonner Rudergesellschaft.

Insgesamt gingen 38 reguläre Teams in Neuwied auf Wasser.

Bericht: Ralf Schaefer

Fotos: Ralf Schaefer